Nach der Zeit der Apostel sehne ich mich

『使徒らの昔を慕ひて』

（独和対照）

# 【目次】

11 OFFENE WEITE － NICHTS VON HEILIG　 Dez. 1982 (sondernummer)

　　11　廓然無聖　1982年12月特集号〔エン・クリスト12号〕

12 The White Hole (Die Weiße Höhle)　 Febr. 1983 (Winter)

　　12　ホワイト・ホール　1983年2月冬季号〔エン・クリスト13号〕

13 SABBATTAG FREUDIG ZU HALTEN　 Mai 1983 (Frühling)

　　13　安息日を喜んで遵る　1983年5月春季号〔エン・クリスト14号〕

　 Aug. 1983 (Sommer)

　　14　ルターとゲーテ　1983年8月夏季号〔エン・クリスト15号〕

15 GABE UND BERUF　 Okt. 1983 (Herbst)

　　15　天賦天職　1983年10月秋季号〔エン・クリスト16号〕

16 IM ANFANG WAR DAS UR-PATHOS.　 Febr. 1984 (Winter)

　　16　元始に根源愛があった　1984年2月冬季号〔エン・クリスト17号〕

　20. März 1984 Frühlingsanfang

　　17　八十路の峠にて　1984年3月20日（春分）

　23. Jun. 1984

　　18　初めの愛　1984年6月23日作　1984年7月夏季号〔エン・クリスト19号〕

19 DAS LICHT DES NICHTS　4. Aug. 1984

　　19　無の光　1984年8月4日作　1984年10月秋季号〔エン・クリスト20号〕

20 HUNDERT TATEN GLEICHEN EINEM TOD NICHT.　 15. Jan. 1985

　　20　百行一死に如かず　1985年1月15日作　1985年2月冬季号〔エン・クリスト21号〕

# 11 OFFENE WEITE － NICHTS VON HEILIG

Dez. 1982 (sondernummer) 　　　 TATSUO KOIKE

„Wu-Di von Liang fragte den Großmeister Bodhidharma : Welches ist der höchste Sinn der Heiligen Wahrheit ? Bodhidharma sagte : offene Weite nichts von heilig. Der Kaiser fragte weiter : Wer ist das Uns gegenüber ? Bodhidharma erwiderte : Ich weiß es nicht.“ (verdeutscht von Dr. Wilhelm Gundert)

Offene Weite-nichts von heilig : Offene Weite bedeutet unendliches Weit-und-Breit. Wahre Religion macht keinen relativen Unterschied, also deutet nichts von heilig auf nichts von profan. Religiöses Urwesen besteht in was Selbstloses, Überbegriffliches, Unendliches, Allumfassendes.

Jesus sagte auch : „Was heißest du mich gut ? Niemand ist gut als allein Gott.“ Das Ur=Bewußtsein Jesu beruhte auch auf „Nichts“ von gut. In dieses Nichts von Jesu kam ganz Alles von Gott herein. So konnte Christus bekennen : „Wer mich sieht, der sieht den Vater.“ und auch : „Ich und der Vater sind eins.“

Folglich ist Jesus als Fleisch Nichts, Christus der Gesalbte als Geist ist Alles, Unendliches, Unmeßliches. So nenne ich Jesum Christum Nichts=Alles, Nichts=Unendliches.

Amen !

# 11　廓然無聖

 　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　天韻無鐘

「の武帝、大師に問ふ、如何なるか是聖第一義。磨云く、。帝曰く、に対する者は誰なるぞ。磨云く、。」

（上掲のこの部分はウィルヘルム・グンデルト博士の独訳）

廓然無聖、廓然とは広大無辺なこと。本当の宗教は相対的な区別をしない。であるから無聖はまた無俗をも示唆する。宗教的根源存在は、無私、超観念、無限、万象包摂といったところにその本質がある。

イエスも言った、

「おまえは何で私を善いなどと言うか。神ひとりの他に善いものはない」

と。イエスの根源意識は「無」善に根をおろしていた。イエスのこの「無」に神の「全」がそのまま入って来た。だからキリストは

「我を見し者は父を見しなり」

とか、

「我と父とは一如なり」

とうことができた。

それゆえ、肉なるイエスは無者であり、霊なるキリストは無限無量者である。それで私はイエス・キリストを無即無限無量者と呼びまつる。合掌。

1982年12月特集号〔エン・クリスト12号〕

# 12 The White Hole (Die Weiße Höhle)

Febr. 1983 (Winter) 　　　 TATSUO KOIKE

Es gibt im Weltall solche <Black Hole> genannten Sterne, welche auch mit astronomischem Fernohr nicht zu sehen sind, indem sie wegen ihrer ungeheuer hohen Dichtigkeit sogar das Licht einsaugen.

Man sagt, es gebe ein solches <Black Hole> auch im Sternbild Nordkreuz. Das Nordkreuz in der geistigen Welt ist Christus. So möchte ich ihn The White Hole (Die Weiße Höhle) nennen. The White Hole hat auch Gestalt ohne Gestalt. Er läßt weiße Strahlen des Heiligen Geistes mystisch fließen. In der Gestalt des Kreuzes steht er vor dem Tor des Geistes jedes Menschen jedes Volkes. Sobald jemand seinen Namen aus ganzem Wesen ausgerufen hat, da kommt er herein. Kaum hat Christus seine Hand auf ihn gelegt, als sein Leib geistig zittert, mit der Liebe des heiligen Geistes warm erfüllt wird.

Dann fühlt er sich, ein neues Leben komme herein, geistiges Licht zünde, er sei selbst ein <white hole> geworden, indem er Nichts in Christo geworden. Aus diesem kleinen <white hole> wird aber sein eigenartiges Licht schön strahlen.

# 12　ホワイト・ホール

 　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　天韻無鐘

宇宙には望遠鏡でも見えないブラック・ホールと呼ばれている星がある。彼らは超高度の密度のために光をも吸収してしまうからである。

北十字星座にもそういうブラック・ホールがある由。霊界の北十字星はキリストである。私は彼をホワイト・ホールと呼びたい。このホワイト・ホールも無相の相である。彼は聖霊の白光を神秘的に注いでいる。十字の相で彼はどの民族のどの人の魂の扉の前にも立っておられる。全存在を以て彼を呼べば直ちに入って来られる。キリストがその人に按手し給うや否やからだが霊的にしびれ聖霊の愛で全身が熱く充たされる。

するとその人は新生命が入って来たことを感じ、霊火が点じ、彼自身がホワイト・ホールになったことを覚える。それはキリストの中で無者とされたからである。この小さなホワイト・ホールからその人特有の光が美しくかがやく。

1983年2月冬季号〔エン・クリスト13号〕

# 13 SABBATTAG FREUDIG ZU HALTEN

Mai 1983 (Frühling) 　　　　 TATSUO KOIKE

Nach dem Mythos des 1. Kapitels der Genesis ruhte Gott am siebenten Tag nach den sechstägig schöpferischen getanen Arbeiten. Die Juden haben solches Zeit=Gefühl „Abend und Morgen“, daß man in Israel die Zeitdauer vom Abend des Freitags bis zum Abend des Sonnabends als den Sabbattag (=Ruhetag) bestimmt. Sie befolgen streng das Gebot des Sabbattags. Das vierte Gebot der „Zehn Gebote Mosis“ lautet so : „Gedenke des Sabbattags, daß du ihn heiligest.“

Beim Christentum macht man den auferstandenen Tag Christi, nämlich den dritten des gekreuzigten Freitags zum Sabbattag.

Also gedenken wir des Sonntags (des Sabbattags) als des Tages, geistige Auferstehungskraft zu empfangen, indem wir geistigen Vortrag über die Bibel und geistiges Gebet halten. So wandern wir mit auf jedem Lebensweg immer fort.

Am Sonntag ruhen wir von allem Beruf nach dem geistigen Gesetz Gottes, indem wir uns in die Wirklichkeit : "En Christo", in die Kraft des Herrn hineinwerfen, alle relativen Fragen durchbrechend. Es ist unser Lebensgrundsatz, auf solche Weise Sabbattag freudig zu halten.

 Sonntag ist der Brunnen der Kraft und Freude unseres Lebens.

# 13　安息日を喜んで遵る

 天震

創世記第一章の神話によれば、神は六日間創造の業をなして七日目に安息したとある。ユダヤ人は「夕あり朝あり」という感覚であるので、イスラエルでは金曜の日没から土曜の日没を安息日として、この律法を厳守している。即ち「モーセの十誡」の第四則は次の如くである。

　「安息日を憶えてこれを聖とせよ」（出エジプト20･8）

だがキリスト教では十字架の金曜日の三日目なるキリストの復活の日を安息日としている。

であるから我々は安息日（日曜）を霊的な聖書講筵と霊的な祈りを通してキリストの霊的な復活の力にあずかる日と心得ている。かくて我々は人生の旅路を共に前進してやまない。

日曜日は神の霊法に則してあらゆる職業を休んで、エン・クリストの現実に身を投じてキリストのみ力にあずかり、あらゆる相対的問題を突破して進む。

このように安息日をることが我らの生活の原則である。日曜は我らの生活の力と歓喜の源泉である。

1983年5月春季号〔エン・クリスト14号〕

# 14 LUTHER UND GOETHE

Aug. 1983 (Sommer) 　 　　　 TATSUO KOIKE

Ich kann nicht umhin, Luther und Goethe zwei übermenschlich menschliche Geister zu nennen, die Deutschland in die Welt erscheinen ließ. Diesen beiden bezeige ich unendliche Ehrerbietung.

Die Glockentöne der evangelischen Freiheit, die Luther anschlag, werden nie verklingen. Deren Tonqualität ist Gerechtigkeit.

Und was Goethe mit seinen inhaltreichen Dichtungen ausdrückte, ist die Welt der kosmischen, harmonischen Einheit. Deren Tonqualität ist Liebe.

Luthers Charakter wäre etwa vertikal, der Goethes dagegen horizontal. Wenn Luther dreieckig ist, so ist Goethe kreisförmig.

Diesen Mai (1983) machte ich eine Reise nach Ostdeutschland, wobei ich Luther in der Veste Wartburg im Zimmer, wo er sein „Neues Testament Deutsch“ geschrieben, geistig sah, und Goethe zu Weimar im Goethe=Haus am Schlafzimmer. Es waren so eindrucksvolle Augenblicke, daß ich mir Meditationszeit ohne andere hätte nehmen mögen. Luther bekennt sich aus ganzem Geist zu seiner deutschen Bibel, Goethe aus dem Innersten zu seinem lebenslänglichem Drama „Faust“.

In Christo bin ich ganz frei mit Luther, universal mit Goethe.

# 14　ルターとゲーテ

　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　天韻

ルターとゲーテはが生んだ超人的にして人間的な偉人と私は言わざるを得ない。この両者に限りない敬意を表する。

ルターがうち鳴らした福音的自由の鐘のは決して鳴りやまないであろう。その音色は義である。そしてゲーテがその内容豊かな詩を以て表現したものは、宇宙的調和、統一の世界。その音質は愛である。

ルターの性格は謂わば垂直的、ゲーテのそれは水平的である。ルターが三角形ならば、ゲーテは円形である。

この五月に（1983年）、私は東ドイツへの旅をした。その際私はヴァルトブルク城でルターが彼の『ドイツ語新約聖書』を書いた室で、彼に霊的な出遭いをした。またゲーテにはヴァイマールでゲーテ・ハウスの彼の寝室で。れも極めて印象深い瞬間であった。もし人が居なかったら私は瞑想の時をちたかった。ルターは彼のドイツ語の聖書に全霊を以て告白している。ゲーテは彼の全生涯を以て書いた『ファウスト』劇で全存在の奥から告白している。キリストに在って私はルターと共に自由であり、ゲーテと共に宇宙的である。

1983年8月夏季号〔エン・クリスト15号〕

# 15 GABE UND BERUF

Okt. 1983 (Herbst) 　 　　　 TATSUO KOIKE

Ein Schüler hat Stärke und Schwäche beim Erlernen der Lehrfächer. Wo einem beliebt, da wird man geschickt, so sagt man. Ein Schüler muß sich also mit Leib und Seele seinem liebsten Lehrfach widmen und dabai mit diesem in enger Beziehung stehende Bücher mit Lust und Liebe lesen. Dann muß er auch mit dem Lehrfach wieder in enger Verbindung stehende andere Lehrfächer fleißig lernen. Ich glaube, jeder Schüler solle solchen Grundsatz zum Erlernen haben.

Eltern und Lehrer müssen solches Grundprinzip zum Erlernen erkennen und Söhne und Töchter dazu fördern. Also muß es so viel Fachschulen und Hochschulen geben wie jeder Student seinen Lieblingsfach immer weiter studieren und forschen kann, damit er sich seiner Lebensaufgabe hingeben und einen treffenden Beruf bekommen dürfe.

Wenn dieses Prinzip zum Erlernen im allgemeinen herrscht, so wird falsche Erscheinung wie <Ochikobore> (d.h. Abfallen od. abfällige Schüler) abfallen. Es ist zu tadeln, solches Wort, wie man die Persönlichkeit eines Schülers beleidigt, in der japanischen Erziehungswelt ohne Schande gebraucht wird.

Es ist sehr wünschenswert, daß Eltern und Lehrer tiefe religiöse Gesinnung und warmes Herz für Ausbildung ihrer Kinder haben.

# 15　天賦天職

　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　天鐘

生徒には学科の習得に得手・不得手がある。「好きこそものの上手なれ」と謂われている。それ故自分の最愛の学科に全身で打ちこまねばならない。その際その学科に密接な関係のある諸書を愛読しなければならない。それからまたその学科と連関の密ないくつかの学科を勤勉に学ばなければならない。どの生徒もこのような学習の原則を有つべきであると思う。

両親も先生も学習のこのような原則を認識し子弟をこれに向かって促進しなければならない。それゆえどの学生も自分の好きな学科をいよいよ勉強し研究することができるだけの専門学校や単科大学がなければならない。斯くて学生は自分の生涯の課題に打ちこみ、然るべき天職を得ることができよう。

この学習の原則が一般に行きわたるなら、「おちこぼれ」の如きまちがった現象が消え失せよう。「おちこぼれ」というような生徒の人格をなう言葉がわが国の教育界で恥もなく用いられているのは非難さるべきである。

両親と先生が子弟の教育のため深い宗教的思念とあたたかい心情をもつことが極めて望ましい。

1983年10月秋季号〔エン・クリスト16号〕

# 16 IM ANFANG WAR DAS UR-PATHOS.

Febr. 1984 (Winter) 　　　 TATSUO KOIKE

„Im Anfang war das Wort.“(Joh.1:1) Der Logos, das Original des „Wortes“, bedeutet im Allgemeinen : Vernunft, Recht, Wahrheit, Gesetz, Wort. Der Apostel Johannes versteht unter diesem Logos : das Wesen des geistigen Wortes. Auf unserer früheren Bibel steht : der Weg. Bei einer Übersetzung im Anfang der Meiji Ära lautet so : „Im Anfang war das Geist=Wort.“

Goethe, Genius des Wortes, war befriedigt, als er durch den Helden des großen Werkes „Faust“, Faust mit Hilfe des Geistes so übersetzte : „Im Anfang war die Tat.“, Germanisches Denken hat nämlich inniges Interesse an Willen, Tat, dem praktischen Ethos. Daraus schließt sich Ethos=Christus.

Da ich ein Japaner bin, möchte ich vielmehr so bekennen : „Im Anfang war das Pathos.“, Geistige Existenz <pros ton theon> wäre pathetisches, leidendes Wesen, das von Gott geliebt wird.

Wie der griechische Logos=Christus, so der japanische Pathos=Christus … Christus der geistigen, großen, ursprünglichen Liebe.

Logos : Vernunft, das Wahre. Ethos : Wille, das Gute. Pathos : Gefühl, das Schöne. Vernunft, Wille, Gefühl ; das Wahre, das Gute, das Schöne. Solche drei Phasen müßte man einheitlich haben. Am wichtigsten hat man aber Liebe im Gefühl. „Gott ist Ur-Liebe“, deren Reflexion die Gegenliebe das Ur-Pathos ist. So möchte ich rufen : „Im Anfang war das Ur-Pathos.“.

# 16　元始に根源愛があった

　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　天晨

　「にありき」（ヨハネ1･1）

「言」の原語ロゴスは「道理」の意が一般的と思うが、ヨハネは「霊言者」といった内実で用いた。日本語の元訳には「道」とある。明治初年の訳には「元始に霊言ござる」とある。

言の天才ゲーテは霊感を以て大作『ファウスト』の主人公ファウストにより「元始に行為があった」と訳して満足した。即ちゲルマン的思惟は意志、行為、実践的なエトスと関わりが深い。だからエトス・キリストである。

私は日本人であるので、むしろ「元始にパトスありき」と言いたい。神に対面して（プロス・トン・テオン）実存する霊的実存者は神に愛されている、パトス的実存ではないか。ギリシヤ的ロゴス・キリストがあるように、日本的パトス・キリストもあろう。霊愛、大愛、根源愛のキリストである。

ロゴスは知・真。エトスは意・善。パトスは情・美。知意情、真善美。人間のこの三相は全一的に備っているべきである。而も情の世界である愛が人間に最も大切である。パトスは「神は原愛なり」の反射的対愛である。それ故

「元始にありき」

と叫びたい。

1984年2月冬季号〔エン・クリスト17号〕

# 17 AUF DEM BERGPASS DES 80. LEBENSALTERS

──Sonett──

20. März 1984 Frühlingsanfang 　　　　　　　　　　　　　　 　　　TATSUO KOIKE

Fünfzig Jahre war ich als germanistischer Lehrer tätig.

Vier und vierzig wandre ich als Prediger geistig.

Auf letztes Jahr traf uns goldene Hochzeit günstig.

Jetzt erreiche ich den Bergpaß des Alters achtzig.

 Ach Bruder ! Du starbst in Peking als siebenundzwanzig.

　 Ach Mutter ! Du verlorst Gesicht rückwegs im Schiff blitzig,

　 Wegen langjähriger Mühe und der Trauer der Seele.

　 Da fühlte ich mich wie gestürzt in tiefe Höhle.

Des Bruders Tod und der Mutter Blindheit !

Das war der Grund, worum ich mich bekannte

Zu Christo direkt wie der Apostel Geistigkeit.

 Über dem Bergpaß beginnt die Sonne nach Schneesturm zu scheinen,

 Wie geistiges Symbol der Dichter : Goethe und Dante.

 Ende Jahrhundert wird ein eigenartiges Epos erscheinen.

# 17　八十路の峠にて

──ソネット──

1984年3月20日（春分） 　　 　　　　 天韻

独乙学の教員生活五十年。

霊的伝道の旅路四十四年。

は金婚のにめぐりあい、

今やの峠に辿りついた。

　　兄よ！　御身は北京で仆れた、二十七の。

　　母よ！　御身は帰りの船路で突如失明、

　　長年の労苦ときはる悲しみのため。

　　そのとき私は奈落の底へ突きおとされた。

兄の死と母の失明！

これがでわが信仰告白は

キリスト直結、使徒らの霊性の如く。

　　峠の上では太陽が吹雪のあとでりめた、

　　・、両詩人の霊的象徴の如く。

　　世紀のに或る独特な叙事詩が成ろう。

1984年4月春季号〔エン・クリスト18号〕

# 18 DIE ERSTE LIEBE

──Sonett──

23. Jun. 1984 　　 　　　 TATSUO KOIKE

Die erste Liebe kam vom Herrn und Gott

Als ich Kind, doch wußte ich's nicht.

Zweite Liebe floß aus der Mutter,

Die mich erzog mit Lieb' und Licht.

 Dritte Liebe fühlte ich im Bruder,

 Als ich Knabe von ihm gelehrt.

 Vierte Liebe kam vom Dichter,

 Der sonntags die Biebel tief erklärt'.

Die letzte Liebe kam vom Himmel,

Als ich im Berg Aso Andacht gemacht,

Daß in mich der heilige Geist brach herein.

 Die erste Liebe von Christo hat immer

 Meinem Geist und Leib Kräfte gebracht,

 So komme ich in dessen Liebe immer hinein.

# 18　初めの愛

──ソネット──

1984年6月23日作 　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　天韻

元始の愛は主と神から来ていた

幼いときに、だがそれは知らなかった。

第二の愛は母から流れて来た。

彼女は私を愛と光で育ててくれた。

　　第三の愛を兄に感じた、

　　少年のときに彼から学んだ際に。

　　第四の愛は詩人から来た、

　　彼は日曜に深く聖書を説いた。

最後の愛がりした。

阿蘇山で祈っていたときに、

聖霊が私の中に突入した。

　　キリストの初めの愛はいつも

　　私の霊と体に力を賜うた、

 私はその愛の中に絶えず帰入する。

　　　1984年7月夏季号〔エン・クリスト19号〕

# 19 DAS LICHT DES NICHTS

──Sonett──

4. Aug. 1984 　 　　　 TATSUO KOIKE

Gelingen oder Mißlingen nicht achtend,

Nur Arbeiten zu lieben.

Bestehen oder Durchfallen überwindend,

Nur das Beste auszuüben.

 An Gewinnen oder Verlieren im Sport nicht denkend,

 Nur mit ganzem Wesen sich zu messen.

　 Den Werfer und dessen Ball ins Auge fassend,

　 Mit ganzem Geist und Leib den fliegen zu lassen.

Auf solche Weise tue alles in selbstlosem Dasein !

Dabei wird das Ich ohne Ich brennen.

So zeigt sich fein : Nichts ist alles.

 In geistigem Leben, Weben und Sein

　 Im Verein mit Gottes Urbrunnen

　 Erscheint das Licht des Nichts des Weltalles.

# 19　無の光

──ソネット──

1984年8月4日作 　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　　天韻

ことの成否を顧みず、

ただ仕事を愛する。

合格・不合格を乗り越えて、

ただ最善を尽すのみ。

　　競技の勝敗を念とせず、

　　ただ全存在で自己と戦う。

　　投手と投球を凝視して、

　　全霊全身でかっ飛ばす。

このように何ごとも無私の存在でせよ！

そのとき我れ無き我れが燃えるのだ。

こうして無即全がえに現ずる。

　　神なる源泉となる

　　霊的な生と動と存在に於てこそ

　　宇宙の無の光が現われる。

〔註〕「生と動と存在」は使徒行伝17･28参照。この宇宙的な無の光の全的な体現者はキリストと釈迦である。 1984年10月秋季号〔エン・クリスト20号〕

# 20 HUNDERT TATEN GLEICHEN EINEM TOD NICHT.

──Sonett──

15. Jan. 1985 　　 　　　 TATSUO KOIKE

Hundert Hören gleicht einem Sehen nicht.

Hundert Worte gleichen einer Tat nicht.

Hundert Taten gleichen einem Tod nicht.

Dieser Tod verleiht anderen Lebenslicht.

 Ich wußte, wie schön die Berge der Schweiz sich richten,

　 Durch das Drama Schillers über Tells Geschichten,

　 Auch durch Bilder der schönen Ansichten.

　 Hundert Hören gleicht doch einem Sehen mitnichten.

Die Bibel ist ein Drama von Tod und Leben.

Drum lese ich darin mit Leib und Erleben,

So erkenne ich : Hundert Worte gleichen einer Tat nicht.

　 Ich sah des Bruders herrliches Leben und Wesen.

　 Sein Tod ist mir immer mehr wirksam gewesen,

　 So gleichen seinem Tod dessen hundert Taten nicht.

# 20　百行一死に如かず

──ソネット──

1985年1月15日作 　　　　　　　　　　　　　　　　　　 　　　　　　　　　天韻

百聞一見に如かず。

百言一行に如かず。

百行一死に如かず。

此の死は他者に生命の光を与える。

　　美しく聳え立つスイスの山々を私は知っていた

　　テル物語のシラーの劇詩によって、

　　またその美景の絵画によって。

　　だが百聞は到底一見に及ばない。

聖書は生命を賭けてのドラマである。

だから私はからだと体験でこれに読み入る。

かくて私は識る、百言は一行に如かざるを。

　　私は見た、兄の素晴らしい生きざまを。

　　彼の死はいよいよ以て私にきかけていた。

　　かくて彼の死はその百行を絶する。

1985年2月冬季号〔エン・クリスト21号〕